Aufsitzmulcher mit Allradantrieb für anspruchsvolle Flächenpflege

Artikel vom **17. November 2026**
Maschinen und Geräte für den GaLaBau

Sabo bietet mit dem »Gladiator 110 F AWD« einen Aufsitzmulcher für Bauhöfe und GaLaBau-Betriebe. 110 cm Schnittbreite, Allradantrieb und eine wählbare Mähwerksführung sollen helfen, hohes Gras, Gestrüpp und unebenen Untergrund effizient zu bearbeiten.



Hanglagen sind für den »Gladiator 110 F AWD« von Sabo kein Hindernis. (Bild: Sabo-Maschinenfabrik GmbH)

Für die professionelle Flächenpflege stellt die Sabo-Maschinenfabrik GmbH den Aufsitzmulcher »Gladiator 110 F AWD« vor. Die Maschine kombiniert 110 cm Schnittbreite mit Allradantrieb und einer anpassbaren Mähwerksführung. Sie richtet sich an Garten- und Landschaftsbaubetriebe sowie kommunale Bauhöfe, die Flächen mit hohem Gras, Gestrüpp oder unebenem Untergrund bearbeiten. Bei Pflegeaufträgen zählt nicht nur die Schnittbreite. Entscheidend ist auch, wie gut sich ein Gerät an Bewuchs und Gelände anpassen lässt. Dafür können Fahrgeschwindigkeit und

Mähwerksführung gezielt eingestellt werden. So soll sich die Maschine sowohl auf unebenen Grasflächen als auch bei kräftigerem Aufwuchs kontrolliert einsetzen lassen.



Bestückt mit 52 Y-förmigen Schlegeln, verbindet die Messerwelle Robustheit mit effizientem Zerkleinern. (Bild: Sabo-Maschinenfabrik GmbH)

Mähwerk für wechselnden Untergrund Das Mähdeck kann in sechs schwimmenden Positionen geführt werden. In diesen Einstellungen weicht es bei kleineren Bodenunebenheiten nach oben aus und kehrt anschließend auf die gewählte Schnitthöhe zurück. Das unterstützt eine gleichmäßige Bearbeitung unebener Grasflächen. Für widerstandsfähigeren Bewuchs stehen vier feste Positionen zur Verfügung. Dabei bleibt das Mähdeck auf der eingestellten Höhe, auch wenn Bewuchs von unten gegen das Mähwerk drückt. Das Schlegelmähwerk arbeitet mit 30 Y-Messerpaaren. Die Schnitthöhe lässt sich von 30 bis 92 mm einstellen. Angetrieben wird die Maschine von einem »Vanguard«-Zweizylindermotor von Briggs & Stratton. Der Motor hat 810 cm³ Hubraum und leistet 19,1 kW beziehungsweise 26 PS. **Tempo und Traktion anpassen** Über den Fußhydrostat mit hydraulischer Doppelpedalsteuerung regelt der Fahrer die Geschwindigkeit stufenlos und wählt die Fahrtrichtung. Beide Hände können dabei am Lenkrad bleiben. Das erleichtert es, das Tempo an Boden und Bewuchs anzupassen und die Maschine auf unebenem Untergrund kontrolliert zu führen. Für Vortrieb sorgen der Allradantrieb und eine zuschaltbare Differenzialsperre. Die groß dimensionierte Bereifung mit Ackerstollenprofil soll den Grip auf anspruchsvollen Flächen unterstützen. Ein stabiler Rohrrahmen bildet die Basis der Maschine. **Mulchen in einem Arbeitsgang** Dort, wo das zerkleinerte Schnittgut auf der Fläche verbleiben soll, verbindet die Maschine Mähen und Mulchen in einem Arbeitsgang. Damit eignet sie sich für Pflegekonzepte, bei denen Schnittgut nicht aufgenommen, sondern auf der Fläche belassen wird. Bauhöfe und Landschaftspflegebetriebe können die Mähwerksführung je nach Fläche und Aufwuchs einstellen.

Hersteller aus dieser Kategorie

Rapid Technic GmbH
Zeppelinstr. 1
D-88693 Deggenhausertal
07546 923750

info@rapid-technic.de
www.rapid-technic.de
Firmenprofil ansehen

Auktion & Markt AG, Autobid.de
Sandbornstr. 2
D-65197 Wiesbaden
0611 44796-750
autobid@auktion-markt.de
www.autobid.de
Firmenprofil ansehen

Zeppelin Rental GmbH
Graf-Zeppelin-Platz 1
D-85748 Garching
089 32000-0
info-rental@zeppelin.com
www.zeppelin-rental.com
Firmenprofil ansehen

© 2025 Kuhn Fachverlag